

Gib dem Glück eine Chance!



Glück in der Liebe muss Glück im Spiel nicht ausschließen. Deshalb spiele ich gelegentlich Lotto, immer zwei Kasterl mit „unseren“ Geburtstagszahlen. Und das mache ich gerne bei mir ums Eck in der Schwannseestraße 70 am Kiosk von Reinhard Hörl. Da gibt es alles, was der Mensch so zwischendurch braucht – inklusive GuteLaune-Ratsch. Hier am Kiosk ist es auch ganz besonders spannend, weil er wie eine Insel direkt an der Endhaltestelle der 27-er Tram steht. Somit mischen sich die Stammkunden mit den Leuten, die hier aussteigen, um einen Grab-Besuch am gegenüber liegenden Friedhof am Perlacher Forst zu machen. Wer erbt, soll nicht nur gießen, sondern auch genießen. Und dafür bietet der Kiosk viele Möglichkeiten. Mitt-

lerweile ist Reinhard Hörl mit seinem Kiosk schon seit elf Jahren hier, und verwöhnt seine Kundschaft auch immer mit seinem unwiderstehlichen Charme. Zum fröhlichen Start ins neue Jahr habe ich diesmal beim Lotto-Spielen auch gleich ein paar Bayernlose mitgenommen. Man muss dem Glück



schon eine Chance geben, dass es einen erwischen kann. Richtig abgesahnt habe ich bis jetzt noch nicht, aber das muss auch gar nicht sein. Ein kleiner Gewinn ab und zu macht auch Freude, und ist in den meisten Fällen bekömmlicher, als wenn man plötzlich mit zig Millionen überschüttet wird. Nach Presseberichten über Lottogewinne in astronomischen Höhen spiele ich manchmal mit meiner Freundin gedanklich durch, was wäre, wenn wir plötzlich so einen

Batzen Geld gewinnen würden. Und wir kommen dann ganz rasch zu dem Ergebnis, dass wir besser dran sind ohne so brutal viel Kohle. So eine Menge Geld bringt vermutlich auch mehr Belastung und Stress. Die wirklich wichtigen Dinge lassen sich eh nicht kaufen. Gesundheit, Zufriedenheit, Liebe – das sind Geschenke. Klar haben auch wir den einen oder anderen Wunsch, den wir uns erfüllen würden, wenn Geld keine Rolle spielen würde. Aber das bewegt sich doch immer im überschaubaren Bereich. Meine Freundin wünscht sich einen neuen Computer, und ich würde mir jetzt gleich ein neues, vogelwildes Radl kaufen. Jetzt müssen wir nur noch gewinnen. Also, schau ma mal.

**In diesem Sinne
Ihre Christine Matouschek**

Die Buchautorin Christine Matouschek lebt in Giesing und ist für Hallo München unterwegs im Osten.



Giesing feiert 2010

GIESING Auf einen guten Start ins neue Jahr stießen nicht nur der Giesinger BA-Chef Horst Walter (Foto, re.) und der Verkehrsexperte der Polizeiinspektion 23, Jan Moese (li.), an, sondern auch zahlreiche andere engagierte Giesinger Bürger,

Politiker und Lokalprominenz. Im Freizeittreff „103er“ an der Perlacher Straße lud der Bezirksausschuss zum Neujahrsempfang. Bei Live-Musik und Schnittchen bedankte sich Walter für die Unterstützung im vergangenen Jahr.

Heilige Familie lädt zu Vortrag und Ball

HARLACHING Jeden vierten Mittwoch im Monat lädt die Pfarrei Heilige Familie, Am Bienenkorb 2, zu kostenlosen Vorträgen über Glaube, Welt und Kultur. Am Mittwoch, 27. Januar, ab 20 Uhr spricht Prof. Dr. Hans Maier, Bayerischer Kulturminister a. D. und Professor für christliche Weltanschauung im Pfarrsaal über den Streit um die Piusbruderschaft.

Am Freitag, 29. Januar beginnt im Pfarrsaal um 20 Uhr der Faschingsball unter dem Motto „HELLAS – Eine griechische Nacht“ mit DJ Stefan Reich.

